

DEZEMBER 2008 - JANUAR 2009

*Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter  
und ein Helfer. (Sacharja 9,9)*



Meister MS: Der Prophet Sacharia.

Titelholzschnitt zum Buch Sacharja in der Lutherbibel von 1545.



Advent ist die Zeit des Wartens und der Vorbereitung auf die Ankunft (lateinisch: adventus) Jesu Christi. Die Bibeltexte und die Liturgie der vier Adventssonntage unterstreichen dabei den doppelten Charakter dieses Wartens: Warten auf die Ankunft Jesu zum Fest seiner Geburt und gleichzeitig Warten auf seine erhoffte Wiederkehr am Ende der Zeit.

Am 1. Advent geht es dabei um Jesu Einzug in Jerusalem. Der Wochenspruch für die erste Adventswoche weist uns darauf hin: *Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer (Sacharja 9,9)*. Dieser adventliche Text ist schon ein Hinweis auf den Bericht des Matthäusevangeliums über den Einzug Jesu in Jerusalem (*Matthäus 21,1-9*). In diesem Bericht, der seit der Zeit der alten Kirche am ersten Adventssonntag als Evangelium gelesen wird \*, zitiert Matthäus den Text des Propheten Sacharja.

Allerdings zitiert er den Vers anders. Wer am 1. Advent bei der Evangeliumslesung ganz genau hinhört oder nachher selbst bei Matthäus nachliest, merkt, daß dieser den Text einerseits ausführlicher zitiert, andererseits aber auch etwas weg läßt. Matthäus sagt uns: „Dein König kommt zu dir“. Den Helfer läßt er aus und wir fragen uns: warum? Nun, Matthäus wird gewußt haben, daß der hebräische Text diesen kommenden König anders beschreibt, anders auch als unser vertrauter Wochenspruch. Denn bei Sacharja kommt gar kein Helfer vor. Wörtlich steht da nämlich: *„Siehe, dein König kommt zu dir, gerecht - und hilfsbedürftig ist er, arm und reitet auf einem Esel...!“ (Sacharja 9,9)* So spricht der Prophet Sacharja. So steht es schon immer in der Bibel. Der Text ist unveränderlich. – Nur haben die meisten Übersetzer ihn so nicht verstanden oder verstehen wollen. Eine neue englische Übersetzung hat sogar „triumphant and victorious“, vielleicht, weil wir den König gern so hätten und die Realität nur schwer aushalten: *„Siehe, dein König kommt zu dir, gerecht, hilfsbedürftig und arm“*. – Aber eben das ist die Überschrift zu Jesu Leben, das von der Krippe ans Kreuz führt. Genau so bringt Er der Welt Seine Versöhnung und Seinen Frieden. Sein Frieden kommt ohne Gewalt, auch aus der Hilfsbedürftigkeit des Kindes in der Krippe, auch aus dem Leiden, und deshalb reitet er auch auf einem Esel und nicht auf dem Pferd des Kriegers.

So sehen wir Ihn auch auf dem Holzschnitt des Meisters MS zum Propheten Sacharja, der auf unserer Titelseite abgebildet ist. In der Mitte des Vordergrundes sehen wir den predigenden Sacharja und gleich links daneben ist der Einzug Jesu in Jerusalem dargestellt: Jesus reitet auf einem Esel, daneben ist bei genauem Hinsehen das »Füllen der Eselin« zu erkennen (*Sacharja 9,9; Matthäus 21,4-5*). *„Siehe, dein König kommt zu dir, gerecht, hilfsbedürftig und arm“*. Wir wissen es doch, es kommt alles darauf an, daß wir nicht falschen Herren nachlaufen, sondern Ihn, unseren König gerade so erkennen: *gerecht, hilfsbedürftig und arm*, daß wir Ihm entgegengehen und Ihn begrüßen. Genau so sollen, dürfen, können wir Ihn lieben. Empfangen wir unseren König - in unserem Leben.

Christoph Hellmich

\*Der Bericht vom Einzug in Jerusalem ist damit übrigens die einzige biblische Geschichte, die im Laufe des Kirchenjahres zweimal als Evangelium vorkommt: eben am 1. Advent nach Matthäus und dann noch einmal am Palmsonntag in der Fassung des Johannes.

## Eröffnung der Ausstellung über George Bell im House of Lords

Am 2. Oktober eröffnete der Erzbischof von Canterbury im House of Lords eine Ausstellung über George Bell, Bischof von Chichester, anlässlich seines 50. Todestages. Durch Professor Paul Foster aus Chichester, der die Ausstellung organisiert hatte, wurde es uns ermöglicht, Mitglieder aus unserer Gemeinde zu dieser Eröffnung zu entsenden.

Nach Begrüßungsworten von Lord Lloyd of Berwick erfolgte die feierliche Eröffnung der Ausstellung durch Dr. Rowan Williams, den Erzbischof von Canterbury. Altbischof Peter Walker trug das Gedicht „I offer you my love“ von George Bell vor, danach sang der Chor der Westminster School die Hymne „Christ is King“, und zum Abschluß hielt der derzeitige Bischof von Chichester, John Hind, eine kurze Rede.



Bei Snacks und Wein konnten wir uns dann die Ausstellung ansehen und die anderen Gäste kennenlernen. Ich kam mir unter den Lords, Bischöfen und anderen Persönlichkeiten nicht ganz passend vor, aber alle waren sehr freundlich. So konnte ich z. B. mit Jürgen Johannesdotter, dem Bischof von Schaumburg-Lippe, meiner Heimatkirche und mit Judith Kerr reden.

Von ihr hatte ich das Buch „When Hitler stole Pink Rabbit“ gelesen. Professor Foster und Lord Lloyd of Berwick haben sich inzwischen noch einmal dafür bedankt, daß die Dietrich Bonhoeffer-Kirche ihr Bild von George Bell an diese Ausstellung entliehen hat.

*Imke Siegerist*

**„Mensch, wo bist du?“ Unter diesem Motto findet vom 20. - 24. Mai 2009 in Bremen der 32. Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Wer Interesse hat, kann beim Pfarramt weitere Informationen bekommen oder im Internet unter [www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de) nachsehen.**

**Der Gesprächskreis für Berufstätige und Junge Erwachsene trifft sich einmal monatlich abends im Pfarrhaus.**

**Da der Termin jedesmal neu verabredet werden muß, kann er nicht im *senf/korn* veröffentlicht werden. Die Einladung erfolgt per e-mail.**

**Interessenten melden sich bitte telefonisch (☎ 020 - 77 94 42 07), oder, noch besser, per e-mail ([christoph.hellmich@german-church.org](mailto:christoph.hellmich@german-church.org)).**

## Neue Kollektenordnung der Bonhoefferkirche

Wie viele andere Gemeinden auch unterstützen wir mit unseren Kollekten nach Möglichkeit auswärtige Zwecke. Der Kollektenplan sah bisher vor, bei jedem dritten Gottesdienst dafür zu sammeln. Der Schatzmeister hat jedoch festgestellt, daß bei Kollekten für die eigene Gemeinde im Durchschnitt mehr gespendet wurde. Ab Beginn des neuen Kirchenjahres werden wir in der Bonhoefferkirche in **jedem** Gottesdienst für einen auswärtigen Zweck **und** für die eigene Gemeinde sammeln, so daß die Geber jeweils selbst bestimmen können, wieviel sie wofür geben wollen.

Jeder auswärtige Zweck wird für jeweils zwei Kalendermonate bedacht und wird im Voraus im *senf/korn* bekanntgegeben.

Für Spenden an die eigene Gemeinde sind die hier abgebildeten Tütchen angeschafft worden, die künftig in jedem Gottesdienst mit den Gesangbüchern verteilt werden. Wer Steuern zahlt, kann das rückseitige **Gift-Aid-Formular ausfüllen**, möglichst schon vor Gottesdienstbeginn, wodurch die Gemeinde zusätzlich **28% der Spende vom Finanzamt bekommt**. Wer schon mit seinem Gemeindebeitrag



ein Gift-Aid-Formular abgegeben hat, braucht nur noch den Namen auszufüllen. Die Tüten werden dann zusammen mit der auswärtigen Kollekte in den Klingelbeutel gesteckt.

Im neuen Kirchenjahr werden wir für folgende auswärtige Zwecke sammeln:

Dezember 2008 / Januar 2009: Christian Aid

Februar / März: Pestalozzi Kinderdorf (Children's Village)

April / Mai: Deutscher Sozialausschuß

Juni / Juli: St. Christopher's Hospice

August / September: Die deutsche Auslandsgemeinde in Baku

Oktober / November: Voluntary Care Centre

*Immo Hüneke*



## St. Albans / Luton

Informationen zu St. Albans: Frau E. Myall ☎ 01727- 86 93 29

Informationen zu Luton: Herr S. Leonhardt ☎ 01582 - 52 33 01

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

### Adventsfeier für St. Albans und Luton am 2. Advent:

Sonntag, 7. Dezember, 14.00 Uhr Adventsgottesdienst in St. Mary's, Marshalswick, anschließend Adventsfeier in der Halle.

#### Gottesdienste in St. Albans

Weihnachtsgottesdienst:

Dienstag, 30. Dezember, 14.30 Uhr  
in der Lady Chapel der Kathedrale,  
anschließend Feier in der Krypta

Sonnabend, 10. Januar, 14.00 Uhr  
in St. Leonard's, Sandridge

Dienstag, 27. Januar, 19.00 Uhr:  
Abendmahlsgottesdienst  
in der Lady Chapel der Kathedrale

#### Hauskreis

Mittwoch, 21. Januar bei Frau  
B. Eden, 9 Wickwood Court,  
Woodstock Road North, St Albans  
AL1 4QE, ☎ 01727 - 85 97 80

Elisabeth Moore bittet, folgende Information weiterzugeben:

#### CHRISTMAS AT HOME

We are looking for some volunteers who are willing to go as a group into one of two local residential homes to sing a few carols, with a few readings and prayers, near Christmas. If you are able to join us for this please contact Ann Rose: fjrose@ntlworld.com or Joanna Field: ☎ 01727 - 76 32 05

#### Haliki-(Hallo, liebe Kinder)Gruppe:

Wer an Informationen über die deutsch(sprachig)e Mutter-und-Kind-Gruppe St. Albans interessiert ist, meldet sich bitte bei Turid Lüdecke, ☎ 01582-46 99 04, e-mail: TuridLuedecke@gmail.com; weitere Informationen im Internet: www.haliki.net

#### Gottesdienste in Luton

bei Ehepaar Leonhardt,  
659 Hitchin Road, Luton, LU2 7UP

Dienstag, 6. Januar, 10.30 Uhr:  
Hausgottesdienst mit Abendmahl

#### Bunte Bibel

(für Kinder ab 4 Jahren)

Mittwoch, 3. Dezember, 16.00 Uhr,  
bei Susanne Köhler-Westwood,  
80 Ragged Hall Lane, St. Albans,  
AL2 3LD, ☎ 01727 - 83 96 74

Mittwoch, 28. Januar, 16.00 Uhr,  
bei Bettina Schwemer,  
13 Cairns Close, St. Albans, AL4 0EA,  
☎ 01727 - 83 42 88

## St. Marien mit St. Georg

Deutsche Evangelisch-Lutherische St. Marienkirche  
10 Sandwich Street, London WC1H 9PL

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

### Gottesdienste

Alle Gottesdienste werden mit  
Abendmahl gefeiert und sind  
familienfreundlich. Im Anschluß  
an die Gottesdienste laden wir zum  
Kirchenkaffee bzw. -tee ein.

2. Advent:

Sonntag, 7. Dezember, 11.00 Uhr:  
Gemeinsamer Gottesdienst in der  
Christuskirche, Montpelier Place,  
London, SW7 1HL

3. Advent:

Sonntag, 14. Dezember, 11.00 Uhr:  
Familiengottesdienst

4. Advent:

Sonntag, 21. Dezember, 11.00 Uhr

Heiligabend:

Mittwoch, 24. Dezember, 17.00 Uhr:  
Familiengottesdienst

Sonntag, 28. Dezember, 15.00 Uhr

Neujahr:

Donnerstag, 1. Januar 2009, 11.00 Uhr

Sonntag, 4. Januar, 11.00 Uhr:  
Gemeinsamer Gottesdienst in der  
Christuskirche, Montpelier Place,  
London, SW7 1HL

Sonntag, 11. Januar, 11.00 Uhr

Sonntag, 18. Januar, 11.00 Uhr

Sonntag, 25. Januar, 15.00 Uhr

### Sonderkollekten

Dezember: Christian Aid

Januar: MacMillan Nurses

### Gesprächskreis

Adventsfeier:

Dienstag, 9. Dezember, 13.30 (!)Uhr:  
Bitte bei Frau Shahin oder bei  
Frau Tottman anmelden!

Dienstag, 13. Januar, 14.30 Uhr

### Kirchenvorstand

Mittwoch, 14. Januar, 19.00 Uhr

„Alle eure Sorge werft auf ihn, den er sorgt für euch.“

Bei strahlendem Sonnenschein kamen am 25. Oktober Besucher aus allen Teilen des Pfarrbereiches nach St. Albans. Sie kamen per Auto und mit öffentlichen Verkehrsmitteln, aus der Bonhoefferkirche und aus Haywards Heath, aus St. Marien mit St. Georg und natürlich auch aus der Gemeinde St. Albans / Luton.

Man merkte, daß sich viele schon von früheren Zusammenkünften kannten und auch, daß der Pfarrbereich als Gemeinde zusammenwächst. Alle, ob neu oder Gemeindetagsveteranen, ob mit kurzer oder langer Anreise, konnten sich erst einmal mit Kaffee, Tee oder Säften erfrischen.

So gestärkt ging es dann in die Kirche zur Begrüßung und Morgenandacht in der wir Gott lobten und den Tag in seine Obhut gaben.

Das Geheimnis, warum in der Kirche im Altarraum ein Tisch mit sieben leeren uns zugewandten Stühlen stand, wurde bald enthüllt, als sich sechs Gemeindeglieder verschiedenen Alters aus der Gemeinde St. Albans und Pastor Hellmich dort niederließen und uns anhand einer „Talk-Show“ in das Thema einführten.



Die Mitglieder des Gremiums wurden über ihre Sorgen befragt und ich konnte spüren, wie alle gespannt auf das hörten, was gesagt wurde.

Man verlor keinen Augenblick die Aufmerksamkeit, denn man mußte sich an verschiedene Stimmen gewöhnen und mit ihnen in den verschiedenen Situationen mitgehen. Alle hatten Sorgen: Manche Sorgen ähnelten sich. Es gab Sorgen um die Zukunft der Gemeinde, um den Mangel an jungen Kräften und Kindern, Sorgen wie man seine Zeit einteilt, damit die Familie, die vielleicht in einer anderen Gemeinde oder in gar keiner ist, nicht vernachlässigt wird, Sorgen der Unsicherheit, persönliche Sorgen über Krankheit, über das Altwerden und viele mehr. Es wurde klar, daß man mit den individuellen Sorgen auch individuell umgehen muß. Stichworte wie: Sorge teilen, wenn möglich Hilfe suchen und annehmen und beten wurden genannt.

Sehr angeregt von dem, was wir gehört hatten, gingen wir dann bis zum Mittag in die Gruppenarbeit, wo im kleinen Kreise das Gehörte weiter intensiv besprochen wurde. Die lebhaftige Teilnahme in unserer Gruppe und wie ich hörte auch in den anderen, zeigte, daß das Thema alle berührte und fast alle hatten persönliche Beiträge zu geben. Die Sorgen reflektierten viele der schon im Gremium geäußerten Gedanken und die Schwierigkeiten wie man mit ihnen umgehen sollte. Der Rat des Petrusbriefs, sicher durch eigene Erfahrung gewonnen, alle Sorge auf Gott zu werfen wurde als großer Trost empfunden, wenn man sich nur losreißen könnte! Als Hilfen wurden vor allem das Gebet vorgeschlagen und in manchen Fällen das Teilen der Sorgen.



Mit diesem Gedanken gingen wir an den Mittagstisch, wo wir mit leckeren Suppen, warmen Würstchen, Brot, Käse und selbstgemachtem(!) Schmalz verwöhnt wurden.

Am Nachmittag gab es vier Gruppen, in denen wir uns gegenseitig zeigten, wie verschiedene Aktivitäten

dabei helfen können, unsere Sorgen von uns weg „auf ihn“ zu werfen. Da gab es die Gebetsgruppe, die Singegruppe, die Bastelgruppe und die Humorgruppe. Alle haben gemeinsam, daß man sich vom Kreisen um das eigene Ich löst, mit anderen etwas tut und nicht passiv bleibt. Wie schwer es ist, sich ganz zu lösen, faßte Pastor Hellmich beim Abschlußgottesdienst in einer eindrucksvollen Predigt zusammen. Aber es gibt eine Befreiung und das Versprechen: „Denn er sorgt für Euch!“

Während die Nachmittagsgruppen mit ihren Aktivitäten beschäftigt waren, gingen einige Heinzelmännchen in Gestalt von Mitgliedern der Gemeinde St. Albans umher und deckten liebevoll viele kleine Kaffeetische. So konnten wir am Ende des Tages noch bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen und miteinander sprechen. Allen Helfern, die zum leiblichen Wohl beitrugen, Hellmichs und der Vorbereitungsgruppe möchte ich im Namen aller herzlich für ihre Arbeit danken.

Hilde Skilton

# Senfkörner

## Swedish Apple Cake:

you need - 1 egg, 1 small cup sugar, 50 gr. melted margarine, pinch of salt, 1 larger cup of plain flour, 1/2 level teaspoons baking powder.

To decorate: 2 medium sized cooking apples } peeled, cored and cut into 1/4 inch segments, }  
3-4 teasp. mixed with 1 level teasp } of castor sugar and cinnamon. }

Method: beat the whole egg, add sugar, beat until light and creamy, then add the just melted margarine, add the sieved flour to which the baking powder has been added. Spread the paste into 8 or 9 inch baking tin evenly, decorate by putting the apple segments in a circular way round the edge, a smaller circle in the middle; sprinkle with sugar/cinnamon mixture.

Bake in a moderate oven, 350° F. or 180°C. for about 1/2 hour. Serve cold with whipped cream.

Eingesandt von Maria Fox



Fortsetzung aus dem letzten senfkorn:

Der Chirurg ist damit am schnellsten: „Gott mußte für Adam eine Frau erschaffen, wofür er eine von Adams Rippen nahm. Ganz klar, Gott war ein Chirurg: Chirurgie ist der älteste Beruf...“

wird im nächsten senfkorn fortgesetzt!

Ach die drei Milliarden Dollar. S. 10/2005

# Kontakte

## Pfarramt

Christoph Hellmich (Pastor), 22 Downside Crescent, London NW3 2AR ☎ 020 - 77 94 42 07; e-mail: christoph.hellmich@german-church.org

Iris Hellmich (Pastoralassistentin), 22 Downside Crescent, London NW3 2AR. ☎ 020 - 77 94 42 07; e-mail: iris.hellmich@german-church.org

**Internet:** <http://german-church.org/london-ost/>  
(dort auch *das senfkorn-online* als pdf-Datei – mit allen Fotos in Farbe!)

## Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Immo Hüneke (Vorsitzender des Kirchenvorstandes) ☎ 020 - 83 95 58 35  
oder: ☎ 079 41 07 22 38

Ron Batteson (Schatzmeister) ☎ 020 - 86 99 49 82  
oder: ☎ 079 39 18 77 47

## St. Marien mit St. Georg

Sybille Haatanen (stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes) ☎ 020 - 84 27 61 72

Käthe Cameron (Schatzmeisterin) ☎ 020 - 85 60 75 01

Bärbel Grange (Besuchsdienst) ☎ 020 - 83 46 42 08

## St. Albans / Luton

Ilse Wartenberg (Vorsitzende des Kirchenvorstandes) ☎ 01 727 - 85 99 10

Ines-Sabine Lees (Schatzmeisterin) ☎ 01 992 - 62 57 76

Wichtige Adressen im Internet: [www.ev-synode.org.uk](http://www.ev-synode.org.uk);  
[www.german-ymca.org.uk](http://www.german-ymca.org.uk); [www.ekd.de](http://www.ekd.de); [www.cofe.anglican.org](http://www.cofe.anglican.org)

Falls Sie *das senfkorn* gerade kennengelernt haben und regelmäßig beziehen möchten oder falls Sie umgezogen sind, wenden Sie sich bitte direkt an: Mrs. Sunhild Walker-Kier, 45 Anstey Road, London SE15 4JX, am besten per e-mail: [swalkerkier@yahoo.co.uk](mailto:swalkerkier@yahoo.co.uk)

Redaktion und Gestaltung: Iris und Christoph Hellmich  
Druck: Catford Print Centre, PO Box 563, Catford, London SE6 ☎ 020 - 86 95 01 01